

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1/09

A II 4 – vj 1/09

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand in **Berlin**

1. Quartal 2009

Bevölkerungsentwicklung
Bevölkerungsstand
Geborene und Gestorbene
Wanderungen

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1/09

A II 4 – vj 1/09

Herausgegeben im **Januar 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,– EUR

Excel-Version: 16,– EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 31.03.2009 nach Bezirken.....	6
2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Quartal 2004 bis 1. Quartal 2009.....	6
Tabellen	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis 1. Quartal 2009	7
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit.....	8
3 Bevölkerung in Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	9
4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	10
5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes“ (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

Erhebungsmethodik

Die Bevölkerungszahlen für Berlin sind das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, die für Berlin-West (ohne West-Staaken) auf der Basis der Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 berechnet werden und für Berlin-Ost sowie West-Staaken auf einer Auszählung des Zentralen Einwohnerdatenspeichers der DDR zum Stand 3. Oktober 1990 beruhen. Das Gebiet West-Staaken gehörte vor der Vereinigung zur ehemaligen DDR. Seit dem 3. Oktober 1990 wird entsprechend dem Einigungsvertrag das Gebiet West-Staaken mit den dortigen Einwohnern dem Bezirk Spandau zugeordnet. Eine Darstellung der Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost ist nach der Gebietsreform ab Januar 2001 nicht mehr möglich, da bei der Bezirksfusion West- und Ostbezirke zu neuen Bezirken zusammengelegt wurden. Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung liegen jedoch nur Daten auf der Regionalebene der neuen Bezirke vor.

Durch eine bundesweit durchgeführte Umstellung der gesamten Bevölkerungsstatistik auf ein neues DV-Verfahren, ergeben sich bei den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle ab Beginn des Berichtsjahres 2000 folgende Änderungen. Bei im Jahresverlauf ausgewiesenen Ergebnissen handelt es sich um die in der jeweiligen Zeitspanne beurkundeten Fälle, unabhängig davon, ob das Ereignis in diesem Zeitraum oder vorher eingetreten ist. Die Ergebnisse sind deshalb als vorläufig deklariert. Am Ende eines Berichtsjahres werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in die Monate eingeordnet, in denen sie sich tatsächlich ereignet haben. In den Vorjahren wurden die Ereignisse schon in der laufenden Aufbereitung zeitgerecht zugeordnet.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern

im Laufe der Jahre 2008 und 2009 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen wurden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt. Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvorausrechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (www.statistik-berlin-brandenburg.de) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

• Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

• **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

• **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

• **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

• **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

• **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

• **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

• **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

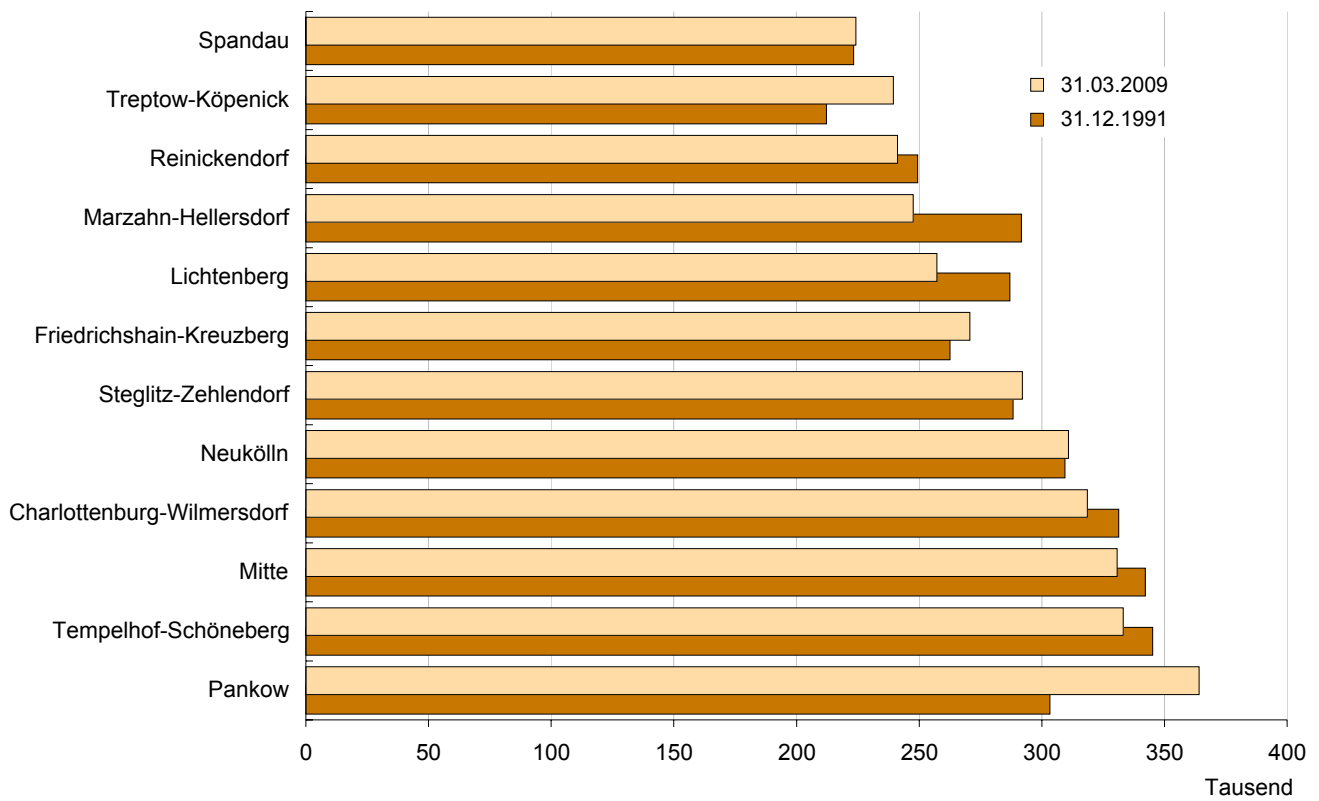
• **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

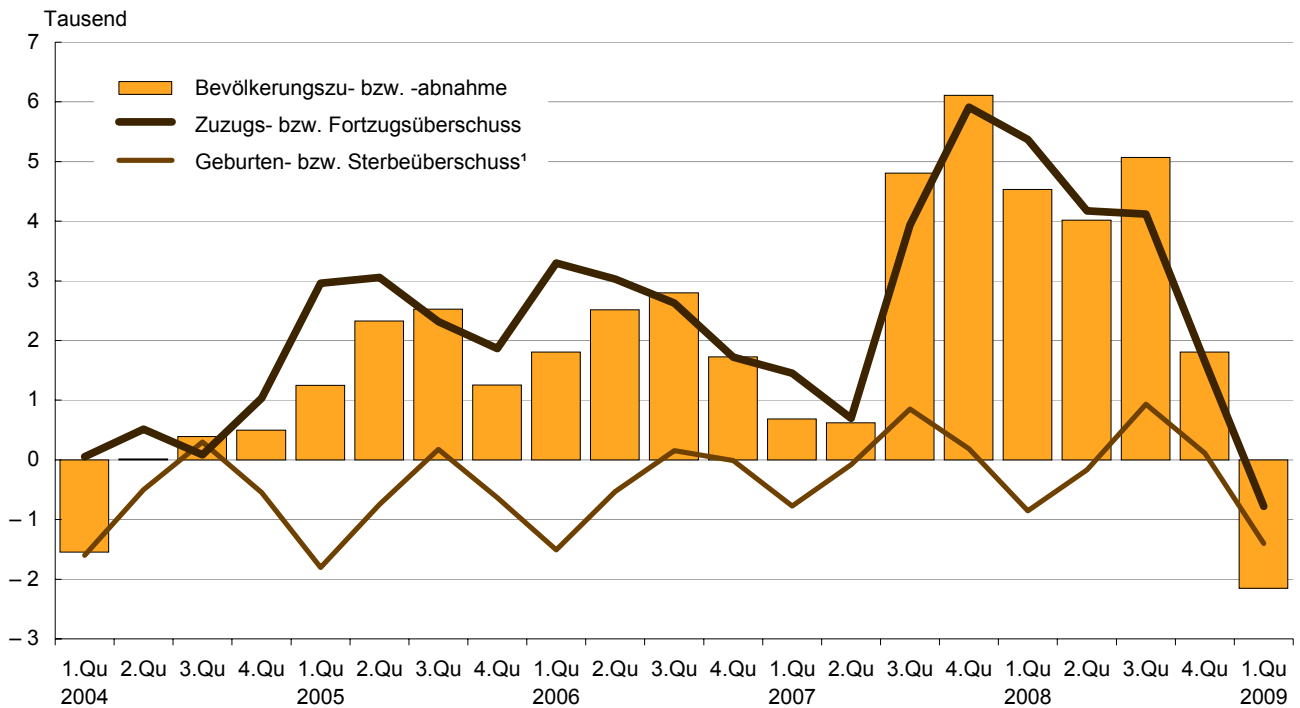
• **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 31.03.2009 nach Bezirken



2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Quartal 2004 bis 1. Quartal 2009



1 vorläufige Angaben

**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis
1. Quartal 2009**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungsstand am Quartalsende	
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (-) ¹	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (-) ²	absolut	Messzahl 1. Quartal 1991 ± 100
2002						
1. Quartal	3 388 434	- 1 472	1 625	153	3 388 587	98,7
2. Quartal	3 388 587	- 1 271	2 134	863	3 389 450	98,7
3. Quartal	3 389 450	- 332	2 763	2 428	3 391 878	98,7
4. Quartal	3 391 878	- 1 616	2 163	547	3 392 425	98,8
2003						
1. Quartal	3 392 425	- 2 372	1 882	- 490	3 391 935	98,7
2. Quartal	3 391 935	- 1 065	467	- 600	3 391 335	98,7
3. Quartal	3 391 335	- 54	- 11	- 64	3 391 271	98,7
4. Quartal	3 391 271	- 931	- 1 861	- 2 794	3 388 477	98,6
2004						
1. Quartal	3 388 477	- 1 599	50	- 1 548	3 386 929	98,6
2. Quartal	3 386 929	- 501	513	13	3 386 942	98,6
3. Quartal	3 386 942	302	86	388	3 387 330	98,6
4. Quartal	3 387 330	- 549	1 037	498	3 387 828	98,6
2005						
1. Quartal	3 387 828	- 1 804	2 960	1 250	3 389 078	98,7
2. Quartal	3 389 078	- 746	3 058	2 329	3 391 407	98,7
3. Quartal	3 391 407	174	2 317	2 526	3 393 933	98,8
4. Quartal	3 393 933	- 632	1 866	1 256	3 395 189	98,8
2006						
1. Quartal	3 395 189	- 1 507	3 299	1 808	3 396 997	98,9
2. Quartal	3 396 997	- 534	3 029	2 514	3 399 511	99,0
3. Quartal	3 399 511	153	2 629	2 801	3 402 312	99,1
4. Quartal	3 402 312	- 12	1 722	1 725	3 404 037	99,1
2007						
1. Quartal	3 404 037	- 771	1 452	684	3 404 721	99,1
2. Quartal	3 404 721	- 81	697	621	3 405 342	99,1
3. Quartal	3 405 342	853	3 935	4 805	3 410 147	99,3
4. Quartal	3 410 147	188	5 912	6 108	3 416 255	99,5
2008						
1. Quartal	3 416 255	- 853	5 368	4 531	3 420 786	99,6
2. Quartal	3 420 786	- 168	4 175	4 015	3 424 801	99,7
3. Quartal	3 424 801	933	4 120	5 069	3 429 870	99,9
4. Quartal	3 429 870	113	1 647	1 805	3 431 675	99,9
2009						
1. Quartal	3 431 675	- 1 402	- 777	- 2 150	3 429 525	99,8

1 ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen

2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerungsstand am Quartalsanfang	Veränderungen				Bevölkerungsstand am Quartalsende
		Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-) ¹	Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ²		
				absolut	je 1 000 Einwohner und 1 Jahr ³	

Personen insgesamt

Mitte.....	329 592	144	964	1 112	13,7	330 704
Friedrichshain-Kreuzberg.....	270 572	199	- 173	32	0,5	270 604
Pankow.....	366 899	175	- 3 019	- 2 843	- 31,5	364 056
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	318 208	- 328	654	328	4,2	318 536
Spandau.....	223 813	- 227	608	383	6,9	224 196
Steglitz-Zehlendorf.....	291 871	- 387	562	177	2,5	292 048
Tempelhof-Schöneberg.....	333 110	- 213	220	11	0,1	333 121
Neukölln.....	309 892	- 167	1 141	974	12,7	310 866
Treptow-Köpenick.....	239 405	- 229	299	71	1,2	239 476
Marzahn-Hellersdorf.....	248 150	- 3	- 565	- 567	- 9,3	247 583
Lichtenberg.....	258 869	- 74	- 1 598	- 1 669	- 26,2	257 200
Reinickendorf.....	241 294	- 292	130	- 159	- 2,7	241 135
Berlin	3 431 675	- 1 402	- 777	- 2 150	- 2,5	3 429 525

Deutsche

Mitte.....	237 030	42	415	801	13,7	237 831
Friedrichshain-Kreuzberg.....	209 383	144	232	579	11,2	209 962
Pankow.....	339 274	159	373	580	6,9	339 854
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	260 593	- 349	403	275	4,3	260 868
Spandau.....	196 341	- 254	345	207	4,3	196 548
Steglitz-Zehlendorf.....	262 243	- 401	521	209	3,2	262 452
Tempelhof-Schöneberg.....	279 950	- 236	41	- 42	- 0,6	279 908
Neukölln.....	239 495	- 253	415	431	7,3	239 926
Treptow-Köpenick.....	231 860	- 228	521	328	5,7	232 188
Marzahn-Hellersdorf.....	238 106	- 6	91	102	1,7	238 208
Lichtenberg.....	238 214	- 91	368	333	5,7	238 547
Reinickendorf.....	218 783	- 313	137	- 62	- 1,1	218 721
Berlin	2 951 272	- 1 786	3 862	3 741	5,1	2 955 013

Ausländer

Mitte.....	92 562	102	549	311	13,6	92 873
Friedrichshain-Kreuzberg.....	61 189	55	- 405	- 547	- 36,3	60 642
Pankow.....	27 625	16	- 3 392	- 3 423	- 527,6	24 202
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	57 615	21	251	53	3,7	57 668
Spandau.....	27 472	27	263	176	25,9	27 648
Steglitz-Zehlendorf.....	29 628	14	41	- 32	- 4,4	29 596
Tempelhof-Schöneberg.....	53 160	23	179	53	4,0	53 213
Neukölln.....	70 397	86	726	543	31,2	70 940
Treptow-Köpenick.....	7 545	- 1	- 222	- 257	- 139,0	7 288
Marzahn-Hellersdorf.....	10 044	3	- 656	- 669	- 282,0	9 375
Lichtenberg.....	20 655	17	- 1 966	- 2 002	- 407,5	18 653
Reinickendorf.....	22 511	21	- 7	- 97	- 17,5	22 414
Berlin	480 403	384	- 4 639	- 5 891	- 50,0	474 512

1 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen – 3 je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung

3 Bevölkerung in Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	Frauen je 1000 Männer	insgesamt	%	männlich	weiblich
Personen insgesamt								
Mitte.....	330 704	170 174	160 530	94,3	330 085	9,6	169 773	160 312
Friedrichshain-Kreuzberg.....	270 604	138 312	132 292	95,6	270 737	7,9	138 412	132 324
Pankow.....	364 056	179 673	184 383	102,6	365 845	10,7	180 724	185 121
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	318 536	150 700	167 836	111,4	318 405	9,3	150 613	167 793
Spandau.....	224 196	108 786	115 410	106,1	223 971	6,5	108 685	115 286
Steglitz-Zehlendorf.....	292 048	135 185	156 863	116,0	291 978	8,5	135 079	156 899
Tempelhof-Schöneberg.....	333 121	160 538	172 583	107,5	333 183	9,7	160 565	172 619
Neukölln.....	310 866	154 818	156 048	100,8	310 335	9,0	154 474	155 861
Treptow-Köpenick.....	239 476	116 568	122 908	105,4	239 536	7,0	116 629	122 908
Marzahn-Hellersdorf.....	247 583	122 324	125 259	102,4	247 730	7,2	122 430	125 301
Lichtenberg.....	257 200	126 488	130 712	103,3	258 271	7,5	127 216	131 054
Reinickendorf.....	241 135	115 746	125 389	108,3	241 272	7,0	115 776	125 496
Berlin	3 429 525	1 679 312	1 750 213	104,2	3 431 347	100	1 680 375	1 750 972
Deutsche								
Mitte.....	237 831	120 576	117 255	97,2	237 398	6,9	120 290	117 108
Friedrichshain-Kreuzberg.....	209 962	106 546	103 416	97,1	209 695	6,1	106 378	103 317
Pankow.....	339 854	167 103	172 751	103,4	339 531	9,9	166 915	172 616
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	260 868	121 737	139 131	114,3	260 723	7,6	121 652	139 071
Spandau.....	196 548	94 262	102 286	108,5	196 423	5,7	94 210	102 213
Steglitz-Zehlendorf.....	262 452	121 156	141 296	116,6	262 362	7,6	121 034	141 328
Tempelhof-Schöneberg.....	279 908	133 426	146 482	109,8	279 958	8,2	133 418	146 541
Neukölln.....	239 926	116 800	123 126	105,4	239 719	7,0	116 647	123 072
Treptow-Köpenick.....	232 188	112 794	119 394	105,9	232 038	6,8	112 726	119 313
Marzahn-Hellersdorf.....	238 208	117 787	120 421	102,2	238 110	6,9	117 734	120 377
Lichtenberg.....	238 547	116 372	122 175	105,0	238 346	6,9	116 256	122 089
Reinickendorf.....	218 721	104 514	114 207	109,3	218 786	6,4	104 520	114 266
Berlin	2 955 013	1 433 073	1 521 940	106,2	2 953 089	86,1	1 431 779	1 521 311
Ausländer								
Mitte.....	92 873	49 598	43 275	87,3	92 687	2,7	49 483	43 204
Friedrichshain-Kreuzberg.....	60 642	31 766	28 876	90,9	61 042	1,8	32 035	29 007
Pankow.....	24 202	12 570	11 632	92,5	26 314	0,8	13 809	12 505
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	57 668	28 963	28 705	99,1	57 683	1,7	28 961	28 722
Spandau.....	27 648	14 524	13 124	90,4	27 548	0,8	14 475	13 073
Steglitz-Zehlendorf.....	29 596	14 029	15 567	111,0	29 616	0,9	14 045	15 571
Tempelhof-Schöneberg.....	53 213	27 112	26 101	96,3	53 225	1,6	27 147	26 078
Neukölln.....	70 940	38 018	32 922	86,6	70 616	2,1	37 827	32 789
Treptow-Köpenick.....	7 288	3 774	3 514	93,1	7 498	0,2	3 903	3 595
Marzahn-Hellersdorf.....	9 375	4 537	4 838	106,6	9 620	0,3	4 696	4 924
Lichtenberg.....	18 653	10 116	8 537	84,4	19 925	0,6	10 960	8 965
Reinickendorf.....	22 414	11 232	11 182	99,6	22 486	0,7	11 256	11 230
Berlin	474 512	246 239	228 273	92,7	478 258	13,9	248 597	229 662

4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Quartal 2009 ¹ nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Lebendgeborene				Tot- gebo- rene	Gestorbene			
	insgesamt		darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern			insgesamt		darunter im 1. Lebensjahr	
	ins- gesamt	weiblich	absolut	je 1000 Lebend- geborene		ins- gesamt	weiblich	absolut	je 1000 Lebend- gebo- rene ²
Personen insgesamt									
Mitte.....	760	372	263	346,1	3	616	337	2	2,6
Friedrichshain-Kreuzberg.....	641	329	309	482,1	3	442	256	5	7,8
Pankow.....	843	410	489	580,1	2	668	380	3	3,6
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	446	202	166	372,2	2	774	443	2	4,5
Spandau.....	351	187	160	455,8	1	578	320	1	2,8
Steglitz-Zehlendorf.....	449	208	142	316,3	2	836	486	2	4,5
Tempelhof-Schöneberg.....	594	293	229	385,5	2	807	444	1	1,7
Neukölln.....	590	288	241	408,5	–	757	420	4	6,8
Treptow-Köpenick.....	401	198	253	630,9	5	630	337	1	2,5
Marzahn-Hellersdorf.....	469	242	305	650,3	1	472	260	1	2,1
Lichtenberg.....	495	228	325	656,6	1	569	310	–	–
Reinickendorf.....	367	184	151	411,4	2	659	368	1	2,7
Berlin	6 406	3 141	3 033	473,5	24	7 808	4 361	23	3,3
Deutsche									
Mitte.....	614	310	222	361,6	3	572	319	2	3,3
Friedrichshain-Kreuzberg.....	555	284	293	527,9	3	411	247	2	3,6
Pankow.....	819	397	481	587,3	2	660	375	3	3,7
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	387	176	147	379,8	2	736	426	2	5,2
Spandau.....	312	164	149	477,6	1	566	317	1	3,2
Steglitz-Zehlendorf.....	418	196	134	320,6	2	819	476	2	4,8
Tempelhof-Schöneberg.....	540	272	212	392,6	2	776	433	1	1,9
Neukölln.....	467	229	214	458,2	–	720	406	4	8,6
Treptow-Köpenick.....	395	194	250	632,9	5	623	333	1	2,5
Marzahn-Hellersdorf.....	460	238	301	654,3	1	466	258	1	2,2
Lichtenberg.....	469	223	317	675,9	–	560	307	–	–
Reinickendorf.....	334	167	140	419,2	2	647	363	1	3,0
Berlin	5 770	2 850	2 860	495,7	23	7 556	4 260	20	3,2
Ausländer									
Mitte.....	146	62	41	280,8	–	44	18	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg.....	86	45	16	186,0	–	31	9	3	34,9
Pankow.....	24	13	8	333,3	–	8	5	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	59	26	19	322,0	–	38	17	–	–
Spandau.....	39	23	11	282,1	–	12	3	–	–
Steglitz-Zehlendorf.....	31	12	8	258,1	–	17	10	–	–
Tempelhof-Schöneberg.....	54	21	17	314,8	–	31	11	–	–
Neukölln.....	123	59	27	219,5	–	37	14	–	–
Treptow-Köpenick.....	6	4	3	500,0	–	7	4	–	–
Marzahn-Hellersdorf.....	9	4	4	444,4	–	6	2	–	–
Lichtenberg.....	26	5	8	307,7	1	9	3	–	–
Reinickendorf.....	33	17	11	333,3	–	12	5	–	–
Berlin	636	291	173	272,0	1	252	101	3	4,5

¹ ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – ² bei den Bezirken bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes bei Berlin berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung des Berichtszeitraumes und des Vorjahres (Methode Rahts); vorläufige Angaben

5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 1. Quartal 2009 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Wanderungen insgesamt						Darunter über die Landesgrenze					
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (-)		Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (-)	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Personen insgesamt												
Mitte.....	9 942	4 388	8 978	4 069	964	319	5 630	2 437	4 002	1 678	1 628	759
Friedrichshain-Kreuzberg.....	7 856	3 746	8 029	3 776	- 173	- 30	4 315	2 048	3 430	1 547	885	501
Pankow.....	7 372	3 737	10 391	4 876	- 3 019	- 1 139	3 896	1 966	6 745	3 106	- 2 849	- 1 140
Charlottenburg-Wilmersdorf...	6 655	3 246	6 001	2 888	654	358	3 277	1 579	2 630	1 269	647	310
Spandau.....	3 416	1 666	2 808	1 355	608	311	1 768	822	1 257	618	511	204
Steglitz-Zehlendorf.....	5 185	2 553	4 623	2 350	562	203	2 373	1 158	2 300	1 169	73	- 11
Tempelhof-Schöneberg.....	6 432	3 142	6 212	3 021	220	121	2 648	1 270	2 352	1 127	296	143
Neukölln.....	6 684	3 053	5 543	2 590	1 141	463	3 038	1 328	2 108	928	930	400
Treptow-Köpenick.....	3 834	1 844	3 535	1 635	299	209	1 672	796	1 829	823	- 157	- 27
Marzahn-Hellersdorf.....	3 397	1 593	3 962	1 814	- 565	- 221	1 570	725	2 216	954	- 646	- 229
Lichtenberg.....	5 055	2 365	6 653	2 753	- 1 598	- 388	2 293	1 035	4 121	1 560	- 1 828	- 525
Reinickendorf.....	3 735	1 737	3 605	1 699	130	38	1 455	649	1 722	790	- 267	- 141
Berlin	69 563	33 070	70 340	32 826	- 777	244	33 935	15 813	34 712	15 569	- 777	244
Deutsche												
Mitte.....	5 724	2 647	5 309	2 515	415	132	2 695	1 267	1 739	779	956	488
Friedrichshain-Kreuzberg.....	5 336	2 603	5 104	2 529	232	74	2 637	1 298	1 564	757	1 073	541
Pankow.....	5 862	2 968	5 489	2 741	373	227	2 853	1 442	2 333	1 217	520	225
Charlottenburg-Wilmersdorf...	4 408	2 210	4 005	1 961	403	249	1 883	934	1 449	724	434	210
Spandau.....	2 417	1 222	2 072	1 018	345	204	1 086	535	929	475	157	60
Steglitz-Zehlendorf.....	3 888	1 933	3 367	1 740	521	193	1 501	746	1 474	751	27	- 5
Tempelhof-Schöneberg.....	4 540	2 285	4 499	2 296	41	- 11	1 612	796	1 466	778	146	18
Neukölln.....	4 095	2 003	3 680	1 826	415	177	1 466	711	1 126	564	340	147
Treptow-Köpenick.....	3 318	1 642	2 797	1 354	521	288	1 359	674	1 266	617	93	57
Marzahn-Hellersdorf.....	2 936	1 392	2 845	1 387	91	5	1 229	589	1 238	577	- 9	12
Lichtenberg.....	3 864	1 919	3 496	1 682	368	237	1 478	747	1 317	653	161	94
Reinickendorf.....	2 718	1 315	2 581	1 264	137	51	966	462	1 002	483	- 36	- 21
Berlin	49 106	24 139	45 244	22 313	3 862	1 826	20 765	10 201	16 903	8 375	3 862	1 826
Ausländer												
Mitte.....	4 218	1 741	3 669	1 554	549	187	2 935	1 170	2 263	899	672	271
Friedrichshain-Kreuzberg.....	2 520	1 143	2 925	1 247	- 405	- 104	1 678	750	1 866	790	- 188	- 40
Pankow.....	1 510	769	4 902	2 135	- 3 392	- 1 366	1 043	524	4 412	1 889	- 3 369	- 1 365
Charlottenburg-Wilmersdorf...	2 247	1 036	1 996	927	251	109	1 394	645	1 181	545	213	100
Spandau.....	999	444	736	337	263	107	682	287	328	143	354	144
Steglitz-Zehlendorf.....	1 297	620	1 256	610	41	10	872	412	826	418	46	- 6
Tempelhof-Schöneberg.....	1 892	857	1 713	725	179	132	1 036	474	886	349	150	125
Neukölln.....	2 589	1 050	1 863	764	726	286	1 572	617	982	364	590	253
Treptow-Köpenick.....	516	202	738	281	- 222	- 79	313	122	563	206	- 250	- 84
Marzahn-Hellersdorf.....	461	201	1 117	427	- 656	- 226	341	136	978	377	- 637	- 241
Lichtenberg.....	1 191	446	3 157	1 071	- 1 966	- 625	815	288	2 804	907	- 1 989	- 619
Reinickendorf.....	1 017	422	1 024	435	- 7	- 13	489	187	720	307	- 231	- 120
Berlin	20 457	8 931	25 096	10 513	- 4 639	- 1 582	13 170	5 612	17 809	7 194	- 4 639	- 1 582

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B
Tel. 030 9021-3855
Fax 030 9028-4023
bevoelkerung@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Bevölkerung Berlin
A I 3 – jährlich
- Einbürgerungen
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene
A II 1 – jährlich
- Wanderungen
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen
A III 2 – jährlich

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 1,

- Natürliche Bevölkerungsbewegung
Reihe 1.1 – jährlich
- Wanderungen
Reihe 1.2 – jährlich
- Fortschreibung
Reihe 1.3 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet (www.destatis.de) im *Publikationsservice* zur Verfügung.